

Erika Mitterer

Der Albtraum

Immer wieder, im Traum, die gleiche Bedrängnis:
Nur den Zug nicht versäumen!
In Eile alles zusammenraffen,
kunterbunt, ohne Auswahl.

Aber bevor sich's entscheidet,
ob ich den Zug, der schon pfeift,
noch erreiche – wache ich auf!

Was hab ich zu versäumen gefürchtet,
ein Leben lang?
Jetzt steht mir nur noch die Reise bevor,
die man antritt ohne Gepäck
und ohne Eile.

Was hab ich versäumt,
ein Leben lang?
Vielleicht soll ich loslassen lernen,
nichts mitnehmen wollen,
wohin man nichts mitnehmen kann ...